

Das WikiProjekt Megalithik

Ronny Ueckermann (Benutzer:Einsamer Schütze)

Was sind Megalithen?

Megalithanlagen sind Monumente, die aus großen erratischen Steinblöcken errichtet wurden. Es gibt Gräber (Dolmen, Ganggräber), Tempel und Einzelsteine (Menhire). Megalithanlagen wurden weltweit von verschiedenen Völkern zu unterschiedlichen Zeiten errichtet. In Nord- und Westeuropa wurden solche Monumente während der Jungsteinzeit und der Bronzezeit (6.-3. Jt. v. Chr.) erbaut.

Wie viele gibt es?

In Nordeuropa gab es ursprünglich wohl bis zu 30.000 megalithische Anlagen, aber nur ein Teil wurde dokumentiert und weniger als 4000 sind heute noch erhalten:

- Deutschland: ~5800 dokumentiert (~1150 erhalten)
- Dänemark: ~6000 dokumentiert (2067 erhalten)
- Schweden: 650 dokumentiert (489 erhalten)
- Niederlande: 81 dokumentiert (55 erhalten)
- Polen: ~200 dokumentiert (? erhalten)
- Summe: ~12700 dokumentiert (~3800+ erhalten)

Es gibt wahrscheinlich eine ähnlich hohe Anzahl in Westeuropa.

Wie wurden sie dokumentiert?

Megalithanlagen zogen seit den Anfangstagen der Archäologie im späten 18. und frühen 19. Jahrhundert das Interesse der Forscher auf sich. Seit den 1820ern gab es viele Versuche, alle Gräber in kleineren Regionen zu dokumentieren seit dem frühen 20. Jahrhundert gab es Versuche, alle Anlagen in ganzen Ländern zu erfassen. Bis heute existieren nur für die skandinavischen Länder öffentlich zugängliche Datenbanken mit allen Anlagen. Für die restlichen Staaten gibt es nur gedruckte Kataloge, die teilweise mehrere Jahrzehnte alt sind. Daneben gibt es zahlreiche private Websites, bei denen es sich aber häufig nur um Fotosammlungen erhaltener und leicht zugänglicher Anlagen handelt.

Was können Wikipedianer tun?

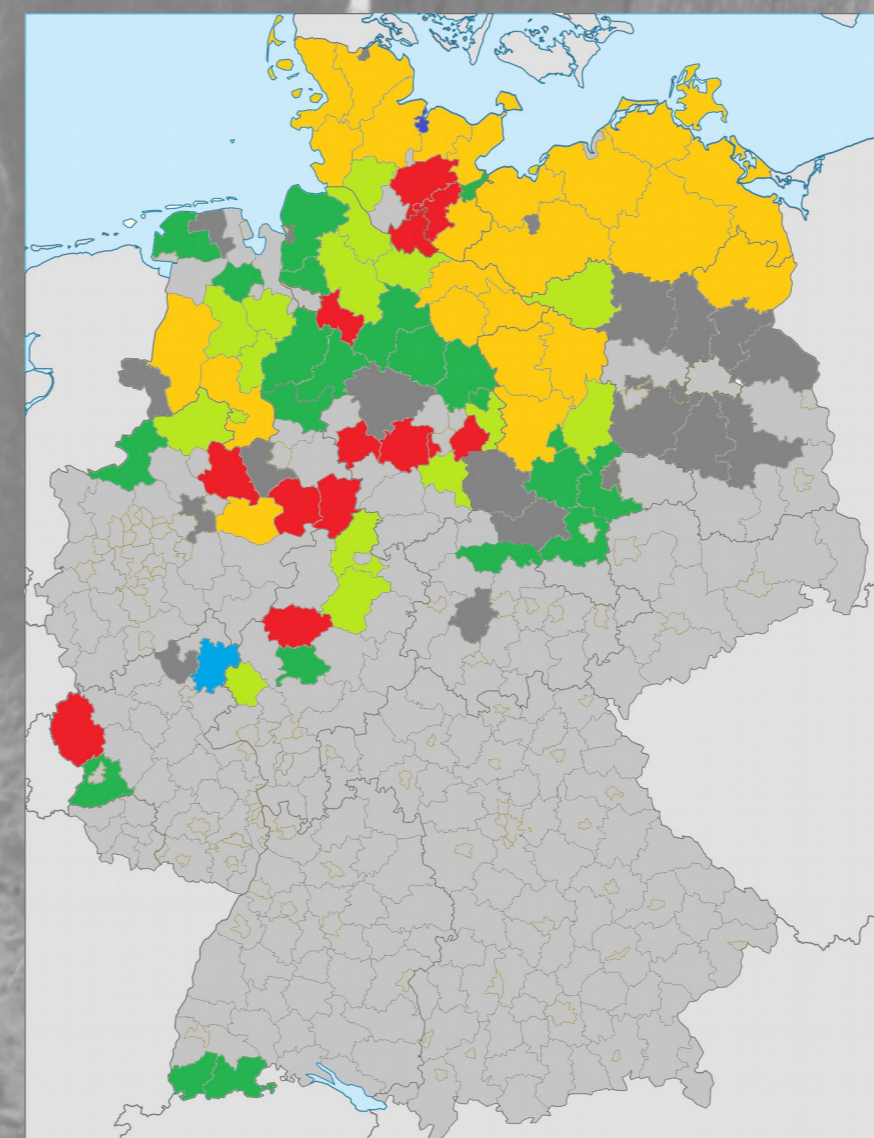
Wikipedia kann die ideale Schnittstelle zwischen wissenschaftlicher Genauigkeit und privatem Enthusiasmus darstellen. Mit einer internationalen Community ist es möglich, alle megalithischen Anlagen in Europa zusammenzutragen, zu beschreiben, zu fotografieren und mit Literaturangaben zu versehen.

Was wurde bisher erreicht?

Ende 2009 begannen wir in der deutschsprachigen Wikipedia Listen für alle megalithischen Anlagen in Deutschland und später in den Nachbarländern zusammenzustellen. Die Listen für Deutschland, Schweden, Norwegen und die Niederlande sind mittlerweile vollständig, die Listen für Dänemark und Polen sind noch nicht abgeschlossen. Dank finanzieller Unterstützung durch Wikimedia Deutschland fanden seit 2013 sechs Exkursionen statt, um Megalithanlagen in Deutschland systematisch zu fotografieren. 115 Großsteingräber und mehrere weitere Anlagen wurden bislang dokumentiert.

Weitere Informationen unter:

https://de.wikipedia.org/wiki/Wikipedia:WikiProjekt_Megalithik



Fotografische Erfassung von Großsteingräbern in Deutschland:

- Vollständig
- Fast vollständig (≤ 3 Gräber ohne Foto)
- Viele Gräber ohne Foto
- Keine fotografierten Gräber
- Nur umgesetzte Gräber
- Nur zerstörte Gräber bekannt
- Keine Gräber bekannt

Was sind die zukünftigen Ziele?

Listen und Artikel zu allen Anlagen in Nordeuropa vervollständigen
Übersetzung in andere Sprachen
Abschluss der fotografischen Dokumentation
Ausweitung der Arbeit auf Westeuropa und den Rest der Welt



Literatur

- Lars Bägerfeldt: *Megalitgravarna i Sverige. Typ, tid, rum och social miljö*. 2. Aufl., Gamleby 1992, ISBN 91-86742-45-0.
- Jan Albert Bakker: *The Dutch Hunebedden. Megalithic Tombs of the Funnel Beaker Culture*. Ann Arbor 1992, ISBN 1-87962-102-9.
- Hans-Jürgen Beier: *Die megalithischen, submegalithischen und pseudomegalithischen Bauten sowie die Menhire zwischen Ostsee und Thüringer Wald*. (= Beiträge zur Ur- und Frühgeschichte Mitteleuropas. Bd. 1). Wilkau-Haßlau 1991, ISBN 978-3-930036-00-4.
- Karl W. Beinhauer et al. (Hrsg.): *Studien zur Megalithik. Forschungsstand und ethnoarchäologische Perspektiven* (= Beiträge zur Ur- und Frühgeschichte Mitteleuropas. Bd. 21). Weisbach 1999, ISBN 3-930036-36-3.
- Klaus Ebbesen: *Danmarks megalitgrave*. 2 Bände, Copenhagen 2008/2011
- Albert Egges van Giffen: *De Hunebedden in Nederland*. 3 Bände, Utrecht 1925.
- Eberhard Kirsch: *Funde des Mittelneolithikums im Land Brandenburg*. Potsdam 1993.
- Magdalena Midgley: *The Megaliths of Northern Europe*. London/New York 2008, ISBN 9781134264506.
- Ingeburg Nilius: *Das Neolithikum in Mecklenburg zur Zeit und unter besonderer Berücksichtigung der Trichterbecherkultur*. Schwerin 1971.
- Jutta Roß: *Megalithgräber in Schleswig-Holstein. Untersuchungen zum Aufbau der Grabanlagen nach neueren Ausgrabungsbefunden*. Hamburg 1992, ISBN 3-86064-046-1.
- Seweryn Rzepecki: *The Roots of Megalithism in the TRB culture*. Łódź 2011, ISBN 978-83-933586-1-8.
- Waldtraut Schrickel: *Westeuropäische Elemente im neolithischen Grabbau Mitteldeutschlands und die Galeriegräber Westdeutschlands und ihre Inventare*. Bonn 1966, ISBN 978-3-7749-0575-7.
- Waldtraut Schrickel: *Katalog der mitteldeutschen Gräber mit westeuropäischen Elementen und der Galeriegräber Westdeutschlands*. Bonn 1966.
- Ewald Schuldt: *Die mecklenburgischen Megalithgräber. Untersuchungen zu ihrer Architektur und Funktion*. Berlin 1972.
- Ernst Sprockhoff: *Atlas der Megalithgräber Deutschlands*. 3 Bände, Bonn 1966-75.
- Märta Strömberg: *Die Megalithgräber von Hagestad. Zur Problematik von Grabbauten und Grabriten* (= Acta Archaeologica Lundensia. Bd. 8). Bonn/Lund 1971.
- Christopher Tilley: *The Dolmens and Passage Graves of Sweden. An Introduction and Guide*. London 1999, ISBN 9780905853369.